

Zeitschrift: Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art
Herausgeber: Visarte Schweiz
Band: - (1950)
Heft: 8

Artikel: Kunstaussstellung " Religiöse Kunst der Gegenwart" in Weinfelden
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-626683>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kunstaussstellung

«Religiöse Kunst der Gegenwart»

in Weinfelden

Anschliessend an einen Vortragszyklus, in welchem ein Kunsthistoriker, je ein prot. und kath. Theologe und je ein prot. und kath. Künstler zu Worte kommen, veranstaltet die Volkshochschule Weinfelden vom 11. — 26. Nov. im Rathaussaal Weinfelden eine Kunstaussstellung «Religiöse Kunst der Gegenwart» (Werke schweiz. Maler, Bildhauer und Kunsthandwerker) Die Ausstellung wird von 26 namhaften Schweizer Malern, Bildhauern, Gold- und Silberschmieden beider Konfessionen mit Werken aus Haus- und Kirchenkunst besetzt. Die Durchführung einer solchen Themaussstellung bedeutet in einem ländlichen Kanton wie dem Thurgau in mehrfacher Hinsicht ein Wagnis. Die Veranstalter sind sich wohl bewusst, dass die Schau keinen Anspruch darauf erheben kann, eine vollständige Gesamtschau zeitgenössisch, schweizerischen Kunstschaffens auf dem Gebiete der religiösen Kunst zu sein. Auch wurde bei der Auswahl der Werke der Begriff religiöse Kunst, der wohl aus der eigenen, tiefen Problematik heraus, die in der religiösen Kunst zwischen dargestellter Idee und den gewählten Darstellungsmitteln besteht, verschieden definiert wird, eher weit gefasst. Mag diese weite Fassung vom kirchlich-religiösen Standpunkt aus eher bedauerlich sein, so hat sie doch die Teilnahme verschiedener repräsentativer Künstler erst ermöglicht. Die ganze Veranstaltung soll ein bescheidener Beitrag dazu sein, eine weitere Öffentlichkeit zur Auseinandersetzung mit lebenden Künstlern und ihrem Werk heranzuführen, um so vermehrtes Verständnis für die Arbeit der Künstler zu wecken. In dieser Aufgabe hoffen wir auf die wohlwollende Unterstützung aller Kunstfreunde.

Die Ausstellung ist geöffnet: Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag 12.30—19.00; Dienstag und Donnerstag 12.30—21.00; Sonntag 9.00—19.00.

Neue Zentralbibliothek in Luzern.

An dem vom Regierungsrat unter innerschweizerischen und eingeladenen Bildhauern veranstalteten Wettbewerb zur Erlangung von Entwürfen für einen *plastischen Schmuck* über dem Hauptportal an der Ostfassade der neuen Zentralbibliothek in Luzern haben sich 22 Bewerber beteiligt. Das zur Beurteilung der Entwürfe gewählte Preisgericht hat folgende Prämierung vorgenommen:

1. Preis; Kennwort: Saint Jean, Verfasser: Aug. Blaesi, Bildhauer, Luzern.
(Das zur Ausführung vorgesehene Projekt erhält keinen Barpreis)
2. Preis; Kennwort: Patmos, Fr. 2.200.—. Verfasser: Aug. Suter, Bildhauer, Basel.
3. Preis; Kennwort: Eule II, Fr. 2.000.—. Verfasser: Hugo Imfeld, Bildhauer, Zürich.
4. Preis; Kennwort: Eule I, Fr. 1.400.—. Verfasser: Jos. Rickenbacher, Bildhauer, Zug.

Im weitem wurden angekauft die beiden Entwürfe:

Motto: «Das Wort», Fr. 800.—. Verfasser: Franco Annoni, Bildhauer, Luzern.

Motto: «Klosterbruder», Verfasserin: Marg. van Leeuwen, Bildhauerin, Melchtahl (Obw.)

Die für solche Veranstaltungen übliche Ausstellung der Entwürfe hat bereits stattgefunden.

„Das ABC der Farben“

von Dr. Aemilius Müller, mit 37 Zeichnungen und 1 Farbtonkreis Fr. 5.75

Eine Einführung in die natürliche Ordnung und Harmonie im Farbenreich auf Grund neuer Erkenntnisse mit knapper Darstellung der Farbenlehren und praktischer Anleitung zur Selbstdarstellung.

Verlegt und erhältlich bei **GEBRUEDER SCHOLL AG** Zürich
Poststrasse Tf. (051) 23 76 80

Ville de Lausanne

Concours de sculpture

La Municipalité de Lausanne organise un concours de sculpture pour l'érection d'un monument comportant une ou plusieurs figures, ou un motif décoratif, à l'entrée Est de la place Saint-François, à Lausanne.

Peuvent prendre part à ce concours:

- a) les sculpteurs de nationalité suisse, domiciliés à Lausanne depuis 3 ans au moins;
- b) les sculpteurs d'origine vaudoise, quel que soit leur domicile.

Le règlement-programme du concours peut être consulté au Secrétariat du Service des bâtiments de la Ville, Escaliers du Marché 2, à Lausanne. Il sera remis aux concurrents contre paiement d'une finance d'inscription de Fr. 10.—, dès le vendredi 1er septembre 1950. P439-B-31.

Clôture du concours: 31 mars 1951.

Direction des Travaux.

SA ARTI GRAFICHE

GRASSI & CO

TEL. 51871-72 BELLINZONA



Aquarellblocks «Green»

«Superbus», «Canson»

feine Künstleraquarellfarben

«Winsor & Newton», «Rowney» wieder eingetroffen.

Feldstaffeleien
im FachgeschäftCourvoisier Sohn,
Hutgasse 19Basel
b. Marktplatz

Malerleinwand Reinleinen

180 cm. breit

fr. 8.80 p. Meter,

verlangen Sie unverbindlich

Muster von

St. SOLT, Grimselstr. 25, Zürich.

P 10 191 Z

Fonderia artistica

Kunstgiesserei

Fonderie artistique

BROTALs.a.g.l. MENDRISIO (Canton Ticino)
Via Industria-ex Filanda - Tel. (091) 44409

Fusioni d'arte a cera persa

Kunst- und Bildguss in Wachsauerschmelzverfahren

Fonte d'art à cire perdue

Prezzi vantaggiosi

Vorteilhafte Preise

Prix avantageux